

## **Presseinformation 2/2023**

### **Keine Angst vor Wärmepumpen im Altbau**

**Viele Fachhandwerker scheuen sich, Wärmepumpen zu installieren. tecalor macht es ihnen jetzt einfach: Der Spezialist bietet neben neuen Wärmepumpen-Sets im Full-Service für seine Partner Beratung, Planungsunterstützung, Fördermittelantrag-Bearbeitung, Einbau-Schulung und praktische Videos an. Das macht den Einstieg denkbar einfach.**

Immer mehr Hausbesitzer fragen im Fachhandwerk nach einer Umrüstung der bestehenden Heizungsanlage auf Wärmepumpen an. „Traut Euch! Wärmepumpen eignen sich für fast alle Gebäude – auch im Bestand“, animiert Ingo Feistauer, Leiter Technik bei tecalor, die Fachhandwerker. Selbst Systemtemperaturen bis 55 Grad lassen sich mit modernen Wärmepumpen realisieren.

### **Komplette Sets für alle Fälle**

Um es den Fachhandwerkern noch einfacher zu machen, hat tecalor jetzt komplette Sets für viele Installationsfälle zusammengestellt. Gestaffelt nach der benötigten Heizleistung oder nach der Quadratmeterzahl kann mit den vorkonfigurierten Sets jedes Ein- oder Zweifamilienhaus mit Luft-Wasser-Wärmepumpen ausgestattet werden. Der Installationsaufwand ist dank vormontierter Geräte, in die alle wichtigen Elemente bereits integriert sind, denkbar einfach. Die Sets für den Heizungstausch im Altbau bestehen jeweils aus einem Innenmodul, das den Warmwasser- und den Pufferspeicher beinhaltet, sowie der außen aufgestellten Wärmepumpe. Bei der Auswahl der Sets und der Planung erhält der Fachpartner ebenso Unterstützung wie beim

Erstellen des Angebots und dem Beantragen der Fördermittel.

### **Wärmepumpen von klein bis groß**

Die Leistungen der Wärmepumpen reichen bis zu Gebäude-Heizlasten von rund 20 kW – und damit für Gebäude von deutlich unter 150 Quadratmetern Wohnfläche bis zu 300 Quadratmetern. Die Raumhöhe ist dabei eine zu vernachlässigende Größe. „Mit den neuen Sets geben wir eindeutige und förderfähige Systemempfehlungen für den jeweiligen Anwendungsfall“, betont Feistauer. Die gleiche Installationssystematik der Baureihen ermöglicht routiniertes Arbeiten durch Wiederholung und Einheitlichkeit.

### **Kompetenter Fördermittel-Service von tecalor**

„Der kostenlose Fördermittel-Service von tecalor kümmert sich um alle Anträge beim BAFA und gegebenenfalls weiteren regionalen Förderstellen“, weiß Feistauer. Sobald der Zuwendungsbescheid vorliegt, kann es dann losgehen. Auch bei Installation und Inbetriebnahme ist der Fachhandwerker nicht auf sich allein gestellt, bekommt er doch kostenlose Schulungen und kann jederzeit vor Ort auf die Youtube-Schulungsvideos des tecalor-Channels zurückgreifen.

### **Mit Silent-Betrieb gegen nächtliche Geräusche**

Ein Vorurteil sowohl der Hauseigentümer als auch der Fachhandwerker ist der Geräuschpegel von Luft-Wasser-Wärmepumpen. Die Geräte von tecalor sind serienmäßig mit einem mehrstufigen Silent-Betrieb ausgestattet. So lässt sich auch in eng bebauten Wohngebieten die Geräuschbelastung in den Nachtstunden trotz Wärmepumpen-Betriebs deutlich reduzieren. Damit spricht alles für den Austausch der alten,

fossil betriebenen Heizung gegen eine Wärmepumpe im praktischen Set.

Zeichen: 3.032 Z.i.L.

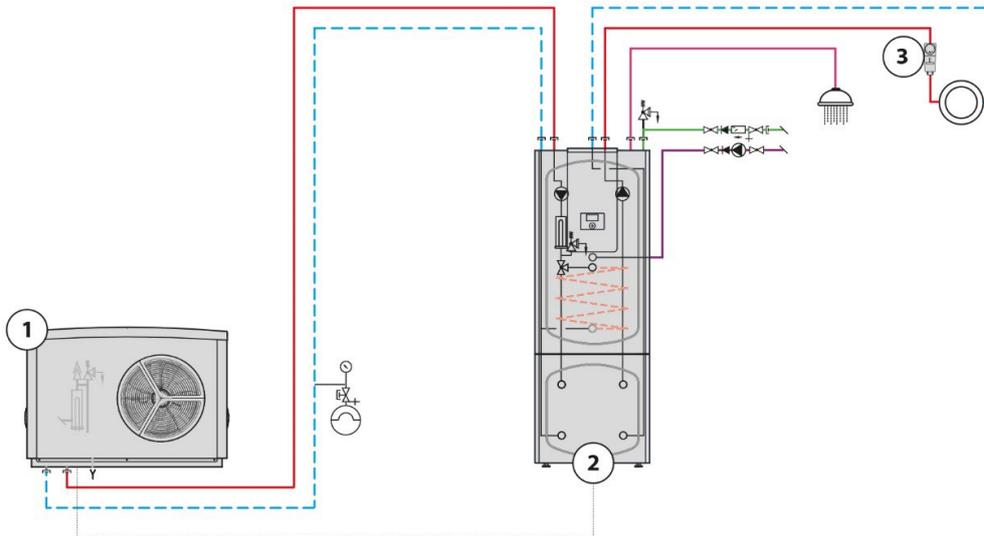
### **Über tecalor**

tecalor ist Systemanbieter nachhaltiger Haustechnik. Der Spezialist für Wärmepumpen- und Lüftungstechnik wurde 2001 gegründet, sitzt im niedersächsischen Holzminden und beschäftigt mehr als 100 Mitarbeiter bundesweit. Als eines von wenigen Unternehmen der Branche hat sich tecalor auf den zweistufigen Vertriebsweg spezialisiert: Aus Leidenschaft für „Wärme wird grün“ legt das Unternehmen seinen Fokus auf Wärmepumpen und Lüftungssysteme, die einen wesentlichen Beitrag zur Energiewende in Ein- und Mehrfamilienhäusern sowie im Objektbau leisten.

**Pressebilder:**



Eins von drei Sets für die Sanierung: TTL 5.6 ACS TSBC Set mit Luft-Wasser-Wärmepumpe TTL 5.6 ACS und Integralspeicher TSBC 200 mit integriertem Wärmepumpen-Manager WPM



Hydraulikplan vom TTL 5.6 ACS TSBC Set mit (1) Luft-Wasser-Wärmepumpe TTL 5.6 ACS und (2) Integralspeicher TSBC 200 mit integriertem Wärmepumpen-Manager WPM und (3) STB-FB Sicherheitstemperaturbegrenzer



Ingo Feistauer, Leiter Technik bei tecalor

Weitere Informationen:

**tecalor:**           tecalor GmbH  
Lüchtringer Weg 3 | 37603 Holzminden  
Internet:       www.tecalor.de  
E-Mail:         info@tecalor.de  
Telefon:        +49 5531 9 906 895 082

**Pressekontakt:**   Sonja Knoke  
E-Mail:         [Sonja.Knoke@tecalor.de](mailto:Sonja.Knoke@tecalor.de)  
Telefon:        +49 5531 702 958 30